

Pressemitteilung des Vereins "Hilfe für Anja e.V." vom 21. Februar 2006:

Leukämie kann uns alle Treffen

Typisierungsaktion am 5. März in Pottenstein

Am Sonntag, 5. März veranstaltet der Verein "Hilfe für Anja e.V." in Zusammenarbeit mit dem TSC Pottenstein unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Stefan Frühbeißer eine weitere Typisierungsaktion. In der Zeit von 10.00-16.00 Uhr wird ein Team von vielen freiwilligen Helfern bereit stehen, um den Spendewilligen 5 ml Blut aus der Armvene zu entnehmen. Diese 5 ml werden dann analysiert und mit den vielen Leukämie-Patienten verglichen, ob eine Übereinstimmung vorliegt.

Zur Zeit suchen einige 10 000 Menschen einen Stammzellspender, den zu finden ist oft sehr schwer. Stammzellspende war in der Fernsehsendung "Johannes B. Kerner" ende Januar ein großes Thema. Zu Wort kam unter anderem die 22 jährige Melanie Jahnke, die seit 2004 an Leukämie leidet. Anfangs geheilt, erlitt das junge Mädchen im Januar einen Rückfall. Ihre einzige Chance ist ein Stammzellspender. Irgendwo da draußen läuft ihr genetischer Zwilling herum, nun gilt es ihm zu finden. Es ist wie die Suche nach der berühmten Nadel im Heuhaufen, aber wenn man sich nicht an jeden Funken klammert, hat man schon im Vorfeld verloren. So wie Melanie geht es vielen Menschen. Meist sind auch sehr viele Kinder betroffen. Der Verein wurde nach Anja benannt, Anja war jetzt seit 2 ½ Jahren beschwerdefrei. Mittlerweile hatte sie bereits wieder 2 Krankheitsschübe. Wie es bei Anja weiter geht, wissen wir leider noch nicht. Fakt ist, dass sehr viele Menschen einen Stammzell-spender benötigen, den zu finden gelingt nur, wenn sich sehr viele Menschen in die weltweite Datenbank aufnehmen lassen.

"Wie würde ich reagieren, oder besser gesagt, was würde ich von meinem Umfeld erwarten, wenn ein Familienangehöriger oder gar ich selber einen Spender benötigen würde." Würde ich nicht wollen und hoffen, dass sich sehr viele Menschen typisieren lassen? Der Verein erwartet in Pottenstein den 20.000sten Spender, davon haben bereits 50 Menschen Stammzellen für einen Menschen auf dieser Welt gespendet und jeder, der bereits gespendet hat, würde dies jederzeit wieder tun. Darum richtet Bürgermeister Stefan Frühbeißer und 1. Vorstand Michael Sporrer einen gemeinsamen Appell an die Bevölkerung, sich am Sonntag, 5. März im Bürgerhaus in Pottenstein in der Zeit von 10.00-16.00 Uhr durch einen kleinen Piks in die weltweite Datenbank der DKMS aufnehmen zu lassen.

Sie können aber auch den Verein finanziell unterstützen, da "Hilfe für Anja e. V." für die Auswertung der Blutproben 50 Euro bezahlen muss, sind wir natürlich auch auf ihre freiwillige Spende angewiesen.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Weiden - BLZ 753 600 11 - 7 5075 00. Bei der Angabe ihrer Adresse erhalten Sie auch eine Spendenquittung. Ebenso können Sie die Aktion auch im Bürgerhaus finanziell unterstützen, dort wird Ihnen die Spendenquittung vor Ort ausgestellt.

Typisiert werden kann jeder gesunde Mensch zwischen 17 und 55 Jahren mit mind. 50 kg Körpergewicht. Für Fragen steht Ihnen jederzeit Michael Sporrer aus Kirchenthumbach 09647/8313 zur Verfügung. Weitere Infos erhalten sie auch im Internet unter www.hilfe-fuer-anja.de oder www.dkms.de.